

Lektüre 1. Klasse

Beitrag von „joy80“ vom 22. März 2009 19:39

hallo zusammen,

da ich mit meinen erstklässlern bald mit allen druckbuchstaben und somit mit der fibel durch bin, möchte ich gerne im letzten teil des schuljahres noch eine lektüre mit ihnen lesen.

könnt ihr mir was empfehlen???

Beitrag von „Pepi“ vom 23. März 2009 10:50

Grüß dich,

ich habe auch eine 1. Klasse und suche mir Lektüre gerne bei "Hase und Igel" raus. Erstens gibts meist Lehrerhandbücher dazu und zweitens sind die Bücher nach Schwierigkeitsgrad differenziert.

Gruß Pepi

Beitrag von „joy80“ vom 23. März 2009 14:11

meine kollegin hat mir heute auch hase und igel empfohlen.

da habe ich mich auch schon ein wenig umgesehen und bin auch "hotte und das unzelfunzel" gestoßen - kennt das jemand???

klingt ganz lustig.

Beitrag von „Steffchen79“ vom 23. März 2009 14:43

Eine Kollegin von mir hat letztes Jahr "Hotte und das Unzelfunzel" mit einigen Kindern im Forderunterricht gelesen. Es war wohl ganz nett aber sie meinte, dass die Buchbeschreibung

interessanter und lustiger klang, als das Buch letztendlich war. Ich selber kenne es leider nicht.

Beitrag von „sally50“ vom 23. März 2009 15:04

Irma hat so große Füße
Elmar
Freunde

Beitrag von „Pepi“ vom 23. März 2009 16:32

"Ritter Robert und seine Abenteuer" Das Buch enthält auch gleich Differenzierungsmöglichkeiten ohne den Inhalt zu verändern.

Beitrag von „ohlin“ vom 23. März 2009 16:58

Das Unzelfunzel werde ich nach den Osterferien auch mit meiner 1. Klasse lesen. Das Material des Hase und Igel Verlags finde ich sehr hilfreich und die Schulausgaben sind nicht teuer, so dass ich es meiner Elternschaft zumuten mag, das Buch zu bezahlen, damit die Kinder ein erstes eigenes Buch ins Regal stellen können.

Im Allgemeinen gibt es bei Hase und Igel sehr schöne Literatur, für diejenigen, die nicht den Findefuchs, Rudi, Ben liebt und Anna und Vorstadtkrokodile lesen möchten.

Das Lehrermaterial finde ich sehr schön. Es geht über die Literaturwerkstätten des Ruhr-Verlags hinaus, da es hierj a meist nur darum geht, was "Uli auf Seite 24 zu Tim sagt". Bei Hase und Igel werden auch Grammatik, Rechtschreibung und auch Kunst und HSU auf sehr gut umsetzbare Art integriert.

Viel Spaß bei der Lektüre-Auswahl,
ohlin

Beitrag von „joy80“ vom 23. März 2009 17:22

@ ohlin

DANKE für deinen beitrag. es bestärkt mich ein wenig in meiner wahl. dann werde ich mir das paket buch + lehrerbegleitheft mal bestellen.

es stimmt: manche verlag an der ruhr mappen gehen mir auch nicht weit genug. das stupide suchen von textstellen ist sicher mal sinnvoll, aber nicht immer!

Beitrag von „der PRINZ“ vom 24. März 2009 14:14

unsere Schule hat Lektüren im Klassensatz, die einfachsten sind:

Der Buchstabenvogel

Drachen gibt's doch gar nicht